

Kölnische Rundschau, Mittwoch, 05. Februar 2025

12.000 Euro für ein grüneres Köln

Serviceclubs Lions und Rotary sammelten Spende für zwölf neue Bäume
Die ersten sechs sollen am Rheinufer wachsen und für bessere Luft sorgen

Mit einer weihnachtlichen Verkaufsaktion setzten sich die Service Clubs Lions und Rotary für die Begrünung der Stadt ein. Am Ende der tagelangen Arbeit am Stollen-Stand der Ehrenamtlichen stehen 12.000 Euro. Von denen sollen nun nach und nach insgesamt zwölf neue Bäume für die Innenstadt gekauft werden. Das gesammelte Geld spenden die Clubs an die Kölner Grün Stiftung. Diese wird das Pflanzen der Bäume organisieren. Der ersten sechs der neuen Bäume sind im

Rheingarten geplant. Die Begrünung soll „ein nachhaltiger Beitrag zur Verbesserung der Luftqualität und zur Verschönerung des städtischen Raums“ sein, wie der Lions-Club mitteilte.

Im Rahmen des wohltätigen Projekts hatten die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer Stollen einer lokalen Bäckerei an die Weihnachtsmarktstände auf dem Alter Markt verkauft. Über 1250 Stück wurden bei der Aktion, die über 29 Tage lief, verkauft. Der Stand war

dafür täglich von 11 bis 22 Uhr besetzt. Über 30 Kölner Lions- und Rotary-Clubs hatten dabei mitgeholfen. Auch die Jugendorganisationen Rotaract und Leos waren beteiligt.

„Aufgrund des großen Erfolgs steht bereits jetzt fest: Auch beim nächsten weihnachtlichen Einzelmarkt in der Altstadt werden Lions und Rotary wieder mit einem hochwertigen und geschmackvollen Produkt vertreten sein, um Spenden für den guten Zweck zu sammeln“, hieß es weiter. (lig)



Freuen sich über die erfolgreiche Spendenaktion: Joachim Groth, Ruth Etmadi, Beatrice Bülter von der Kölner Grün Stiftung, Ulrike Katzfey und Rüdiger Tiedemann. (v.l.)
Foto: Lions Deutschland